

# Keine Chance für Aufsteiger Schorndorf

## Badminton, 1. Bundesliga: SG Schorndorf – SC Union Lüdinghausen 1:6 / Spiel vor leeren Rängen

(ulk). Mit 1:6 ist die SG Schorndorf in ihrem ersten Spiel in der Badminton-Bundesliga unterlegen. Die Heimmiederlage gegen den SC Union Lüdinghausen ist kein Auftakt nach Maß, aber die Daimlerstädter präsentierten sich durchaus stark gegen ein Spitzenteam der Liga.

Die Organisatoren der Heimpartie im Lager der SG Schorndorf waren im Vorfeld der historischen ersten Partie in der 1. Bundesliga stark gefordert. Corona setzte dem Ganzen dann noch eine Krone auf. Aufgrund der steigenden Corona-Zahlen beschloss die SG am Freitag, die Begegnung ohne Zuschauer auszugetragen. Schade für die vielen Fans – maximal 200 wären aufgrund des von der Stadt Schorndorf genehmigten Coronakonzeppts in der Karl-Wal Halle möglich gewesen. Schade für alle Spieler, welche sich auf eine Partie mit Zuschauerbeteiligung gefreut hatten. Als kleines Trostpflaster konnte das Spiel draußen in der Welt über Streaming verfolgt werden.

### Trotz Niederlage – Teamchef Wahl ist gut gestimmt

Die Partie Bundesligaaufsteiger gegen Erstligatraditionsverein ging erwartet deutlich an den Favoriten Lüdinghausen. Der Schorndorfer Teamchef Benjamin Wahl war dennoch positiv gestimmt: „Wir haben uns besser verkauft, als ich dachte.“ Und das gegen einen Kontrahenten, welcher in sehr starker Besetzung auflief. Unter anderem mit dem Deutschen Meister im Einzel, Max Weißkirchen, und der Deutschen Doppelmeisterin Linda Efler. Und die weiteren Teammitglieder waren von ähnlicher Güte.

Was Benjamin Wahl noch freute: „Die Zugänge haben absolut überzeugt.“ Der Österreicher Leon Seiwald und der Schotte Alexander Dunn spielten stark auf und zogen im Doppel und Mixed ihre Partner auf ein neues Level mit.

Beispielsweise im Auftaktdoppel. Benjamin Wahl/Leon Seiwald brachten das zweite Gästedoppel Josche Zurwonne/Aram Mahmoud mit einem entschlossenen Auf-

tritt in Bedrängnis. Mit 2:1-Satzführung begann Benjamin Wahl im vierten Satz kurz vom Sieg zu träumen. 6:3 lagen die SG-Männer in Führung. „Vielleicht habe ich zu früh nachgedacht“, sinnierte Benjamin Wahl hinterher. Das Spiel ging dann in fünf Sätzen an Lüdinghausen.

Auch das erste Doppel Alexander Dunn/Alan Erben hielt gegen Max Weißkirchen/Ties van der Leeq stark gegen. Nach 2:1-Satzführung für die SG drehten die Gäste das Spiel noch mit 11:9, 11:4.

Glatt in drei Sätzen mussten Xenia Kölmel/Kerstin Wagner im Frauendoppel passen. Und auch Xenia Kölmel konnte die ehemalige Nationalspielerin Eva Janssens nicht ernsthaft in Bedrängnis bringen.

Damit lag Lüdinghausen bereits mit 4:0 in Führung. Im folgenden ersten Einzel baute Geburtstagskind Max Weißkirchen den Sieg für Lüdinghausen aus in vier Sätzen. Leon Seiwald holte gegen den Deutschen Meister Satz eins ab und hatte auch im dritten Satz eine Satzgewinnchance. Mit 10:12, 11:5, 12:10, 11:7 setzte sich Max Weißkirchen schließlich durch.

Im zweiten Einzel gewann Aram Mahmoud vom SCU mit 11:6, 11:9, 11:8 gegen David Kramer.

### Mixed holt den Ehrenpunkt für die Gastgeber

Im abschließenden Mixed ging es noch mal über fünf Sätze. Kerstin Wagner/Alexander Dunn holten Satz eins und zwei mit jeweils 11:8 und hatten in den Sätzen drei und vier klar das Nachsehen.

Dafür gaben sie im Entscheidungssatz noch mal alles. Dieser ging mit 11:7 an die SG. Ganz mit leeren Händen stand die SG also auch nicht da bei einem Auftaktspiel, das aus SG-Sicht Hoffnungsschimmer für das Ziel Klassenerhalt bot.

**SG Schorndorf - SC Union Lüdinghausen 1:6.** Dunn/Erben - Weißkirchen/van der Leeq 11:7, 6:11, 11:6, 9:11, 4:11; Kölmel/Wagner - Efler/Janssens 7:11, 3:11, 6:11; Seiwald/Wahl - Mahmoud/Zurwonne 10:12, 13:11, 11:7, 8:11, 5:11; Seiwald - Weißkirchen 12:10, 5:11, 10:12, 7:11; Kölmel - Janssens 9:11, 6:11, 7:11; Wagner/Dunn - Efler/van der Leeq 11:8, 11:8, 2:11, 3:11, 11:7; Kramer - Mahmoud 6:11, 9:11, 8:11.



Kerstin Wagner und Alexander Dunn holten im Mixed den Ehrenpunkt für die SG Schorndorf. Foto: Kolb

## Herber Rückschlag für den TVB II

**Handball-BW-Oberliga, Männer.** Eine deutliche 23:33-Niederlage (8:16) beim TSV Weinsberg hat der TV Bittenfeld II hinnehmen müssen.

Der TVB II musste auf Martin Kienzle, Alexander Heib, Yannik Wissmann und auch Fynn Nicolaus verzichten. Schnell wurde deutlich, dass das neuformierte Team große Probleme im Angriff gegen die kompakte Weinsberger Abwehr hatte. Luis Foege verkürzte auf 5:6 (14.), doch dann kamen die Weinsberger ins Rollen. Der starke Rückraum um Sven König traf nach Belieben. Torhüter Sebastian Rica-Kovac hielt, was zu halten war, jedoch erhielt er zu wenig Hilfe von seinen Vorderleuten. Der TVB-Angriff verstrickte sich in Einzelaktionen, Weinsberg setzte sich über 8:5 (15.) und 12:6 (20.) zum 16:8-Halbzeitstand ab.

Der TVB II steckte nicht auf, verkürzte zum 12:19 (35.). Die Hoffnung wurde von einem weiteren König-Treffer und einer Zeitstrafe gegen Abwehr-Chef Bischoff wieder zunichte gemacht. Weinsberg zog auf 23:13 (41.) davon. Im Folgenden pendelte sich der Rückstand zwischen neun und zehn Toren ein. Am Ende stand die bittere 23:33-Niederlage. Die personelle Situation und fehlende Abstimmung sind Gründe für die Niederlage. Dennoch machte es der TVB II dem Weinsberger Rückraum, der 23 von 33 Toren erzielte, viel zu einfach. (fak)

**TV Bittenfeld II:** Rica-Kovac, Hummel, Sdunek; Wisst (4), Foege (3), Kusche (3), Bolkart (1), Luit-hardt (2), Hoffmann (1), Bischoff (3), Mauch (2), Theurer (4), Agner, Widmaier, Traub, Kormann.

## SV Hohenacker überzeugt daheim

**Handball-BW-Oberliga, Frauen.** Nach der 23:26-Heimniederlage zum Ligastart hat die SV Hohenacker-Neustadt das erste Heimspiel überzeugend gestaltet und die SG Schenkenzell/Schiltach mit 21:16 (12:8) bezwungen. Ausschlaggebend für den Erfolg war die starke Abwehr. Der Angriff dagegen vergab reichlich Chancen. Unterm Strich war's aber eine klasse Leistung. (sib)

**SV Hohenacker-Neustadt:** Winkler, Ruppert (Tor); Brand (2), D. Kindsvater (5), A. Kindsvater (4/2), N. Förster (1), Kaupp, Restivo, Hügl, Bechtloff (4), Friese (3), Goller (2), L. Förster, Ortwein.

## Lesermeinung

### Coronatests: Gibt's auch nur ein bisschen positiv?

Betr.: Coronatests in der Bundesliga  
Ich stelle mir die Frage, wie zuverlässig bzw. aussagekräftig ist ein Coronatest? Ein Spieler des Bundesligisten RB Leipzig wurde im Rahmen einer routinemäßigen Testung des Kadern positiv auf Corona getestet. Nach Angaben des Vereins lagen die Werte jedoch unterhalb der normalen Nachweisgrenze (wie immer diese Grenze auch festgelegt ist). Der Spieler sei nicht infektiös. Die Gesundheitsbehörden entschieden daraufhin, dass der Spieler nicht in Quarantäne muss. Wer soll da noch durchblücken? Entweder der Test fällt positiv aus oder eben nicht. Anscheinend gibt es aber wohl doch ein bisschen positiv, ein bisschen mehr positiv usw.

Für mich leitet sich daraus Folgendes ab: Jede positiv getestete Person sollte nachfragen, ob sie möglicherweise unterhalb dieser Nachweisgrenze liegt und somit auch nicht infektiös ist. Schließlich hängt davon nicht nur die Entscheidung bezüglich einer Quarantäne der betroffenen Person, sondern auch eine mögliche Quarantäne von deren Umfeld, ab. Was dies bedeutet, bedarf wohl keiner weiteren Erläuterung. Übrigens, RB Leipzig nahm den Spieler von sich aus aus dem Kader. Durch diese Entscheidung zeigt sich, wie verantwortungsbewusst der Profifußball nicht nur in diesem Fall gehandelt hat.

Frank Schwieger, Urbach

## Mit Blitztor zum vierten Sieg

**Fußball-Oberliga, Frauen.** Der SV Hegnach steht weiterhin auf Platz eins der Tabelle. Beim TSV Alemannia Freiburg-Zähringen gelang der Siegtreffer zum 1:0 bereits nach wenigen Sekunden.

Und das trotz dreistündiger Anfahrt über zahlreiche Umwege wegen einer Autobahnvollsperrung. Nach wenigen Sekunden landete ein Schuss von Gillian Castor im Freiburger Tor. Die Hegnachrinnen hatten danach jede Menge Möglichkeiten, das Ergebnis zu verbessern, doch wie schon so oft in den Spielen zuvor gelang das nicht. Und so mussten die Gäste noch froh sein, dass die Gastgeberinnen, die sich in den letzten 20 Minuten steigerten, nicht eine ihrer zahlreicher werdenden Möglichkeiten zum Ausgleich nutzten.

Am kommenden Sonntag empfängt der SVH den starken Aufsteiger aus Tübingen-Lustnau.  
**SV Hegnach:** Langwisch, Ulrich, Balaj (46, Su-ck), Gajewski, Hildebrand, Schindler, Bendfeld, Gillian Castor (80, Koch), Janischowsky, Bantel (70, Joy Castor), Schwahn.

## Sport in Zahlen

### Fußball

<b>Oberliga Baden-Württemberg Frauen</b>	
Alem. Freiburg-Zähringen - SV Hegnach I	0:1
Spvgg Stuttgart-Ost - VfL Herrenberg	2:1
VfL Sindelfingen Ladies - SV Gottenheim	3:1
TSV Lustnau - TV Derendingen	3:3
FC Freiburg-St. Georgen - FV 09 Niefern	0:0
TSV Neckarau - Hegauer FV	2:0
FV Löchgau - TSV Tettngart	2:0

1. SV Hegnach I	5	4	1	0	9:2	13
2. Spvgg Stuttgart-Ost	5	4	1	0	8:2	13
3. TV Derendingen	5	3	1	1	11:6	10
4. TSV Neckarau	5	3	0	2	11:8	9
5. Hegauer FV	5	3	0	2	8:5	9
6. FC Freiburg-St. Georgen	5	2	2	1	4:3	8
7. TSV Lustnau	4	2	1	1	9:5	7
8. FV Löchgau	5	2	1	2	10:9	7
9. TSV Amicitia Viernheim	4	2	1	1	6:5	7
10. VfL Herrenberg	5	2	0	3	8:11	6
11. FV 09 Niefern	4	1	1	2	4:5	4
12. SV Gottenheim	5	0	3	2	6:10	3
13. VfL Sindelfingen Ladies	5	1	0	4	6:11	3
14. TSV Tettngart	4	0	0	4	2:10	0
15. Alem. Freiburg-Zähringen	4	0	0	4	0:10	0

### Regionalliga 1

SV Sülzbach - SG Schorndorf	2:1
TSG Schwäbisch Hall - SG Gundelsheim	0:1
Westernh./Krauthelm II - Heilbronn am Leinbach3:2	
FC Kirchhausen - SGM Ilsfeld/Neckarwestheim	3:2
FC Creglingen - SV Leinertingen	0:0
FC Creglingen - SV Leinertingen	0:0
Craillsh. II / VfB Jagsth. II - Spvgg Rommelsh	6:1

<b>A-Junioren Verbandstaffel</b>	
TSV Weilheim/Teck - VfL Kirchheim/Teck	0:21
VfL Pfullingen U19 - TSV Ilshofen	2:2
SV Fellbach I - VfB Friedrichshafen	8:0
FSV 08 Bissingen I - TV Pflugfelden	Abg.
FC Rottenburg - TuS Ergenzingen I	3:4
VfL Nagold - SV Zimmern	4:1
SKV Rutesheim I - TSG Balingen (U19)	1:4

1. VfL Kirchheim/Teck	5	4	0	1	35:5	12
2. TSG Balingen (U19)	4	4	0	0	14:2	12
3. TuS Ergenzingen I	4	4	0	0	17:7	12
4. VfL Nagold	3	3	0	0	18:4	9
5. SV Fellbach I	5	3	0	2	18:11	9
6. FV Ravensburg U19	4	3	0	1	13:6	9
7. SKV Rutesheim I	5	3	0	2	15:12	9
8. VfL Pfullingen U19	4	2	2	0	11:7	8
9. SV Zimmern	4	1	1	2	9:10	4
10. FSV 08 Bissingen I	4	1	1	2	7:9	4
11. TSV Weilheim/Teck	5	1	0	4	3:35	3
12. TV Pflugfelden	4	0	1	3	4:9	1
13. TSV Ilshofen	4	0	1	3	6:17	1
14. FC Rottenburg	4	0	0	4	7:18	0
15. VfB Friedrichshafen	5	0	0	5	3:28	0

### B-Junioren Verbandstaffel

VfL Pfullingen U17 - SSV Ulm 1846 Fußball II	2:2
SV Fellbach I - FV Ravensburg U17	Abg.
SV Böblingen - FV Olympia Laupheim	7:2
FSV 08 Bissingen I - Neckarsul. Sport-Union I	3:1
FC Esslingen - TuS Ergenzingen I	4:2
FV Löchgau - VfR Aalen	2:6

1. FC Esslingen	4	4	0	0	18:5	12
2. VfR Aalen	4	4	0	0	15:5	12
3. FSV 08 Bissingen I	4	4	0	0	15:7	12
4. TuS Ergenzingen I	5	2	2	1	10:9	8
5. SV Böblingen	5	2	0	3	12:15	6
6. SV Zimmern	3	1	2	0	9:6	5
7. FV Löchgau	4	1	2	1	10:10	5
8. VfL Pfullingen U17	4	1	2	1	5:6	5
9. FV Ravensburg U17	3	1	0	2	10:8	3

10. SV Fellbach I	3	1	0	2	6:6	3
11. SSV Ulm 1846 Fußball II	4	0	3	1	7:8	3
12. Neckarsul. Sport-Union I	4	0	1	3	6:16	1
13. FC Rottenburg	3	0	0	3	2:12	0
14. FV Olympia Laupheim	4	0	0	4	7:19	0

<b>C-Junioren-Regionalliga Süd</b>	
SV Wehen U15 - SG Rot-Weiss Ffm.	0:2
Kickers Offenbach U15 - FSV Frankfurt U15	Abg.
TSG Wiesek - SV Darmstadt 98	0:0
SC Freiburg - Karlsruher SC	1:1
VfB Stuttgart - Eintracht Frankfurt	4:0
FSV Waiblingen - TSG Hoffenheim	0:4

1. TSG Hoffenheim	6	5	1	0	20:6	16
2. Karlsruher SC	6	4	1	1	11:8	13
3. VfB Stuttgart	5	4	0	1	14:6	12
4. Eintracht Frankfurt	6	3	1	2	14:8	10
5. Kickers Offenbach U15	5	3	0	2	7:14	9
6. SV Darmstadt 98	6	2	2	2	13:8	8
7. SC Freiburg	6	2	2	2	12:11	8
8. SG Rot-Weiss Ffm.	5	1	2	2	6:9	5
9. FSV Waiblingen	6	1	2	3	6:12	5
10. FSV Frankfurt U15	5	1	0	4	7:12	3
11. TSG Wiesek	6	0	3	3	3:10	3
12. SV Wehen U15	6	0	2	4	5:14	2

<b>C-Junioren Landesstaffel 1</b>	
FSV 08 Bissingen II - SV Stuttgarter Kickers II	0:0
FC Union Heilbronn I - SG Untertürkheim I	2:1
VfL Herrenberg - VfL Sindelfingen	2:0

1. VfL Herrenberg	4	4	0	0	14:2	12
2. VfL Nagold	3	3	0	0	9:3	9
3. SV Vaihingen I	3	2	0	1	10:3	6
4. FV Löchgau I	2	2	0	0	3:1	6
5. FC Union Heilbronn I	4	2	0	2	4:4	6
6. SV Stuttgarter Kickers II	4	1	1	2	3:4	4
7. VfL Sindelfingen	3	1	0	2	3:7	3
8. GSV Maichingen I	3	1	0	2	4:9	3
9. FSV 08 Bissingen II	3	0	2	1	3:4	2
10. MTV Stuttgart	3	0	1	2	4:7	1
11. SG Untertürkheim I	4	0	0	4	3:16	0

### B-Juniorinnen Verbandsst. Nord

FC Biegelkicker Erdmannhausen - SV Hegnach	1:4
SG Oppenweiler Strümpfelb - VfB Obertürkheim2:8	
FC Esslingen - SV Horrheim	Abg.
FC Biegelkicker Erdmannhausen - TSV Ötlingen	1:4
VfL Sindelfingen Ladies II - SV Böblingen	3:0
1. FC Lauchhau-Lauchäcker - SV Hegnach	3:4
SV Winnenden - SV Leingartenn	3:3

1. TSV Ötlingen	4	4	0	0	20:5	12
2. VfL Sindelfingen Ladies II	4	3	0	1	11:2	9
3. SV Hegnach I	4	3	0	1	13:9	9
4. SG Oppenweiler Strümpf	4	3	0	1	12:10	9
5. VfB Obertürkheim	4	2	1	1	19:13	7
6. FC Esslingen	3	1	1	1	6:7	4
7. 1. FC Lauchhau-Lauchäcker	4	1	1	2	7:10	4
8. SV Böblingen	4	1	1	2	5:8	4
9. FC Erdmannhausen	4	1	1	2	6:10	4
10. SV Leingartenn	4	0	2	2	7:15	2
11. SV Winnenden	4	0	1	3	6:16	1
12. SV Horrheim	3	0	0	3	2:9	0

## Handball

<b>Männer-Bezirksklasse</b>	
HSG Gablenberg-Gaisburg - MTV Stuttgart II	abges.
TSF Welzheim - EK Stuttgart	abges.
SV Remshalden III - HSG Winterb./Weiler	20:22
SG Schorndorf II - TV Bittenfeld II	28:15

1. SG Schorndorf II	2	56:40	4:0
2. HSG Winterb./Weiler	2	52:39	4:0
3. Weilmordorf/Feuerb. II	1	31:14	2:0
4. HSV Stam/Zuff	1	31:25	2:0
5. TV Bittenfeld IV	2	36:47	2:2
6. SV Stg.Kickers	1	14:31	0:2
7. EK Stuttgart	1	25:28	0:2
8. HSG Gablenberg-Gaisburg	1	19:30	0:2
9. SV Hohen-Neu II	1	19:21	0:2
10. SV Remshalden III	2	45:55	0:4
11. MTV Stuttgart II	0	0:0	0:0
12. TSF Welzheim	0	0:0	0:0

<b>Männer-Kreisliga A</b>	
Gablenberg-Gaisburg II - SG Weinstadt III	abges.

TSV Alf/Lorch III - HSG Ob. Neckar II	24:33
SV Remshalden IV - HSV Stam/Zuff II	n.g.
Weilmordorf/Feuerb. III - Urbach/Plüderh.	n.g.

1. HSG Ob. Neckar II	2	58:49	3:1
2. HC Winnenden II	1	34:20	2:0
3. SV Remshalden III	1	23:21	2:0
4. SG Weinstadt III	1	25:25	1:1
5. Weilmordorf/Feuerb. III	1	18:18	1:1
6. TSV Alf/Lorch III	2	42:51	1:3
7. TV Stetten	1	21:23	0:2
8. HSG Gablenberg-Gaisburg II	1	20:34	0:2
9. TV Oeffingen III	0	0:0	0:0
10. Urbach/Plüderh.	0	0:0	0:0
11. HSV Stam/Zuff II	0	0:0	0:0

### Männer-Kreisliga B

VfL Waiblingen IV - MTV Stuttgart III	abges.
HSG Cannst./Münster II - SV Fellbach III	abges.
TSF Welzheim II - HC Winnenden III	24:24
SV Hohen-Neu III - SG Heumaden-Sill.	abges.

1. HC Winnenden III	2	67:46	3:1
2. SG Heumaden-Sill.	1	36:35	2:0
3. SV Fellbach III	1	28:28	1:1
4. VfL Waiblingen IV	1	28:28	1:1
5. TSF Welzheim II	1	24:24	1:1
6. HSG Cannst./Münster II	1	35:36	0:2
7. SV Hohen-Neu III	1	22:43	0:2
8. MTV Stuttgart III	0	0:0	0:0
9. SC Korb II	0	0:0	0:0